

An die
Damen und Herren
von Presse, Rundfunk und Fernsehen



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Presseeinladung

Nürnberg, 12.2.2010
PE 010-10/LFGS
Gentechnik

Aufruf zur Demo gegen Agrogentechnik bei Aschermittwochskundgebung der FDP in Straubing am 17.2.10, ab 9.00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich des politische Aschermittwochs, den die FDP in diesem Jahr in der Straubinger Fraunhofer-Halle veranstaltet rufen der Bund Naturschutz zusammen mit der „Zivilcourage Straubing-Bogen“, einem breiten gesellschaftlichen Bündnis gegen Agrogentechnik zu einer Kundgebung und Demonstration mit dem Thema „Grüne Gentechnik? Nein Danke!“ auf. Die FDP hat als Hauptredner ihren Parteivorsitzender Guido Westerwelle angekündigt, bei der Kundgebung des örtliche Bündnis werden mehrere Landwirte und Verbraucher sprechen. Unterstützt wird die Gegenkundgebung und Demonstration von einer Blasmusikkapelle und der weithin sichtbaren 7 Meter hohen „Gentomate“ des Bund Naturschutz. Auch die Übergabe einer Resolution ist geplant.

„Mit der Kundgebung vor der Fraunhoferhalle in Straubing werde das Recht von Bauern und Verbrauchern auf den Erhalt der gentechnikfreien Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion eingefordert“, so Hubert Weiger, Bundesvorsitzender des BUND und Landesvorsitzender des Bund naturschutz in Bayern. Denn dieses Recht sei akut durch die Vereinbarungen im schwarz –gelben Koalitionsvertrag bedroht, weil ein Unternehmensprodukt, die gentechnisch veränderte Kartoffel Amflora des Chemieunternehmen BASF – es bis in den Koalitionsvertrag einer Bundesregierung geschafft habe.. Dies lasse vermuten, dass die Absatzinteressen der Industrie, in diesem Falle der Gentechnik- und Agroindustrie, Vorrang vor den Anliegen des Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz bekommen sollen.

Die Kundgebung beginnt um 9:00 Uhr. Alle Landwirte und Verbraucher, die keine gentechnisch veränderten Lebensmittel auf ihrem Teller haben möchten, sind zur Kundgebung eingeladen.

Über Ihre Berichterstattung und Ankündigung würden wir uns freuen.

Für Rückfragen:

Marion Ruppenner, BN Landwirtschaftsreferentin, 0911 8187820,
am Aschermittwoch mobil unter: 0173 44 66 55 3
Organisator vor Ort: Norbert Schott, Biolandwirt, Tel. 09966 470

Landesfach-
geschäftsstelle
Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0
Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Wegbeschreibung für Anreise mit Bahn und Bus:

Vom Bahnhof in Straubing kommt man zu Fuss in ca. 20 Minuten zur zur Joseph-von-Fraunhofer-Halle oder in ca. 8 Minuten zur Pendelbus-Haltestelle am Theresienplatz und dann mit kostenlosem Pendelbus zum Grossparkplatz am Hagen und von dort zu Fuss in 2-3 Minuten zur Joseph-von-Fraunhofer-Halle.